

## Integra-Veranstaltung

### Altersvorsorge für Ausländerinnen

**VADUZ** Am 22. Oktober organisiert die Infra, Informations- und Kontaktstelle für Frauen, einen Vortrag zur Altersvorsorge. Die AHV (Alters- und Hinterlassenenversicherung) ist die Grundversicherung der Altersvorsorge in Liechtenstein. Um im Alter eine vollständige Rente zu erhalten, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Das stellt gerade an Migrantinnen besondere Herausforderungen. Es ist sinnvoll, sich schon in jungen Jahren damit zu befassen. Der AHV-Spezialist Andreas Jäger erklärt, wie die AHV funktioniert und was Ausländerinnen besonders beachten müssen. Er geht zum Beispiel auf folgende Fragen ein: Wie entstehen AHV-Renten? Wann und wie erhalte ich die Rente? Was ist für Frauen besonders wichtig? Wie funktioniert das Splitting? Müssen nichterwerbstätige Frauen auch AHV-Beiträge zahlen? Was sind Betreuungs- und Erziehungsgutschriften? Wie können Vorsorgelücken vermieden werden? Was sind Ergänzungsleistungen und wer hat Anspruch darauf? Hauptsprache an der Veranstaltung ist Deutsch; Übersetzungshilfe wird bei Bedarf geboten. Eine Anmeldung bei der Infra ist notwendig; die Teilnahme ist kostenlos. (pd)

#### Altersvorsorge für Ausländerinnen

- **Referent:** Andreas Jäger, Abteilungsleiter AHV-IV-FAK
- **Ort:** Treffpunkt Ebenholz, Fürst Franz Josef Strasse 11, Vaduz
- **Termin:** Dienstag, 22. Oktober, 19 bis 21 Uhr
- **Anmeldung:** Bis Freitag, den 18. Oktober, bei der Infra, Tel. +423 232 08 80, info@infra.li, www.infra.li. Das Projekt Integra wird vom Ausländer- und Passamt finanziell unterstützt.



Andreas Jäger, Abteilungsleiter Beiträge und Leistungen, Liechtensteinische AHV-IV-FAK. (Foto: ZVG)